

# Datenschutz - 10 Tipps für Lehrer\*innen

1. Trennt bei der Kommunikation über Messenger und Sozial Netzwerke private von beruflicher Kommunikation.
2. Meidet im besten Fall WhatsApp als Kommunikationskanal aufgrund der enormen Speicherung der Daten.
3. Wechselt von gängigen Tools wie Google Drive zu sicheren Alternativen.
4. Meidet generell kommerzielle Anbieter wie Microsoft, Google und Apple.
5. Recherchiert am besten nach den Datenschutzzangaben wenn ihr ein neues Tool in den Unterricht einbauen möchtet.
6. Verschlüsselt eure E-Mails und informiert euch über die sichere Nachrichtenübermittlung.
7. Pseudonymisiert persönliche Daten vor der Speicherung.
8. Installiert am besten FireFox als Browser.
9. Deaktiviert mögliche Tracking-Funktionen im Browser.
10. Wenn ihr euch unsicher fühlt, sucht euch Hilfe im Netz oder bei der Schulleitung.